

Die Mondscheinprinzessin

Von federfrau

Kapitel 10: Wer nicht hören will...

Yuki, die mit Zero vor der Tür zum Büro des Rektors stand, sah sich noch einmal um.

"Möchtest du die ganze Nacht hier rumstehen, oder was?", warf Zero ihr vor.

Yuki seufzte. Antworte jedoch nicht. Stattdessen griff sie nach der Türklinke und drückte sie langsam nach unten. "Vorsicht", warnte Yuki "der Boden knarzt"

Zero verdrehte die Augen. "'Weiß ich doch", entgegnete er.

"Dann ist ja gut", meinte Yuki, die bereits eingetreten war, und sich so vorsichtig und leise wie möglich auf den größten Bücherschrank zubewegte.

Zero, der ihr folgte, schnaubte leise. "Jetzt sag mir bitte nicht, dass Rektor Cross seine wichtigsten Akten in Büchern versteckt!", sagte er ungläubig.

Yuki schüttelte den Kopf. "Dahinter", entgegnete sie.

Zero runzelte die Stirn. "Dahinter?", wiederholte Zero.

Yuki nickte, während sie derweil mit dem Finger über die Buchrücken fuhr. Bei einem unscheinbaren Buch das "kleine Vampirgeschichte" hieß, hielt sie inne. Zero trat neben Yuki und sah diese fragend an. Yuki grinste kippte das Buch nach hinten und an der Wand links neben dem Regal öffnete sich ein kleines Fach.

"Wow", kam es, ohne dass er es wollte von Zero "dumm ist das ja wirklich nicht gerade"

"Aber auch nicht gerade sicher", meinte Yuki.

Zero grinste. "Wenn man dich als Tochter hat, mag das wohl stimmen", sein Grinsen wurde noch breiter. Das Yuki ihm für diese Bemerkung einen Stoß in die Seite verpasste, störte ihn nicht wirklich. Das was ihn mehr störte war mehr Yukis Gesichtsausdruck nachdem sie in das Geheimfach gegriffen hatte. "Was denn?", fragte Zero.

"Nichts", meinte Yuki "im wahrsten Sinne des Wortes. Bis auf das hier zumindest". Yuki hielt Zero einen Zettel unter die Nase.

"Was ist das?", Zero nahm ihr den Zettel aus der Hand und las ihn.

Dummer Schüler! Ich hoffe du kannst gut mit den Konsequenzen umgehen...

Zero stöhnte. "Was denn?", war es nun an Yuki zu fragen.

"Nichts", antwortete Zero "bis auf den Umstand, dass wir jede Menge Ärger kriegen werden"

"Ganz recht!", erklang auf einmal die Stimme von Yagari Toga und Zero stöhnte.

"Guten Abend Meister...", sagte Zero alles andere als begeistert. Er konnte sich zwar nicht erklären, woher sein Meister so schnell auftauchte. Aber das spielte nun wirklich keine Rolle!

Yagari Toga funkelte seinen Schüler wütend an. "Also?", fragte er auffordernd.

"Also was?", fragte Zero.

"Warum seid ihr beide ihr und habt das Geheimfach vom Rektor geöffnet?", Yagari verschränkte die Arme vor der Brust.

"Wir wollten wissen was hier eigentlich los ist! Uns sagt ja keiner was: Also haben wir selbst Initiative ergriffen", stellte Zero klar.

"Und das war natürlich deine Idee", überlegte Yagari.

Zero schwieg. Yagari wandte sich an Yuki. "Du hast bisher noch gar nichts gesagt Mädchen. Also: War es Zeros Idee oder deine?", erkundigte er sich lauernd.

Yuki zuckte mit den Schultern. "Ich denke man kann sagen unsere gemeinsame. Schließlich ist es ein absolutes Unding uns Vertrauensschüler nicht zu sagen um was es hier geht! Da haben wir halt beschlossen uns Informationen zu verschaffen", sagte Yuki mit möglichst fester Stimme.

Yagari schüttelte den Kopf. "Ist ja schön, dass du Zero verteidigst aber ich bin mir so ziemlich sicher, dass das alles so ziemlich auf seinem Mist gewachsen ist. Aber da du anscheinend auch mit drin hängst werde ich mir wohl auch eine Strafe ausdenken müssen für dich und ich weiß da auch schon was....", meinte Yagari.

"Ich soll bitte was?", Zero starrte seinen Meister an, als ob dieser verrückt geworden wäre. Er konnte nicht glauben, was Yagari ihm und Yuki für eine Strafe aufgebremmt hatte. "Ich werde das ganz sicher nicht tun!", widersprach er Yagari.

"Falls du mich nicht ganz verstanden hast: Du wirst - das war schließlich keine Frage sondern ein Befehl! Es sei denn du willst, dass ich dem Hunter Verband melde, dass du und Cross Tochter nachgeforscht haben was es mit Kobayashi auf sich hat. Dann hast du nämlich noch mehr Ärger am Hals aber das geht mich nun wirklich nichts an...", erklärte Yagari. "Außerdem: Was soll der ganze Aufstand? Ihr wolltet doch wissen was es mit Kobayashi auf sich hat", fügte er hinzu.

"Yuki? Du machst doch mit, oder?", wollte Zero nach einer Weile von ihr wissen.

"Klar, schließlich soll es nicht noch mehr Verletzte als notwendig geben", antwortete Yuki, die nur zu gut wusste wie gut Zero auf Aido zu sprechen war. Nämlich beinahe noch schlechter als auf Kaname. Vor allen Dingen seit Aido ihr Blut getrunken hatte. Wenn sie nicht mitmachen würde, würde das garantiert nicht gut enden.

"Braves Mädchen", Yagari gestattete sich ein Grinsen. Diese beiden, vor allen Dingen aber Yuki, waren ja so leicht zu durchschauen.

"Kaname-sama! Ich will Euch ja nur ungerne widersprechen aber: Das ist totaler Irrsinn!", rief Hanabusa, den Kaname vor der Klasse zur Seite genommen hatte.

"Ich hab doch schon einmal mit Yumi allein geübt ohne Aufsicht, wieso brauchen wir dann jetzt eine? Und dann gerade ihn?", fragte Hanabusa.

"Du erinnerst dich aber schon noch daran, dass ihr beide im Krankenflügel gelandet seid weil das Ganze aus dem Runder gelaufen ist, Aido?", erinnerte Kaname ihn.

"Ja schon", Hanabusa nickte. "Aber da war ich einfach nicht vorbereitet gewesen", fügte er hinzu.

"Aido!", fuhr Kaname ihn gereizt an. "Ich habe keine Lust mich mit dir zu streiten. Also akzeptiere es einfach, in Ordnung?", es klang mehr wie ein Befehl als eine Bitte und ziemlich unterkühlt obendrein.

"Ja Kaname-sama...", sagte Hanabusa seufzend und verneigte sich. Er wusste nur zu gut, dass er einen Streit mit Kaname nicht überleben würde. Also würde er einfach

akzeptieren müssen, was er Kaname beschlossen hatte. Auch wenn es Hanabusa so absolut rein gar nicht gefiel. Yuki okay... Mit der kam er eigentlich klar. Aber Zero Kiryu? Den konnte er so wirklich absolut rein gar nicht ausstehen. Nicht nur, dass dieser absolut null Respekt hatte vor Kaname hatte und alle Vampire gleichermaßen verachtete. Dabei war er selber ein verdammter Level E. Also ein Vampir der untersten Schublade. Hanabusa lief eine Gänsehaut über den Rücken. Und jetzt sollte er auch noch mit Kiryu zusammen arbeiten? Na herzlichen Glückwunsch! Das konnte ja was werden! Vielleicht sollte er Yumi besser vorwarnen. Schließlich waren jetzt auch noch zwei, nein, ein Mensch und ein angehender Level E dabei. Hanabusa wollte sich nicht wirklich vorstellen wie das Training mit Yumi ab morgen laufen würde...